

Horvat 'Uza and Horvat Radum. Two Fortresses in the Biblical Negev. Hrsg. Itzhaq Beit Arieh with the participation of Bruce C. Cresson, Moshe Fischer, Liora Freud and Oren Tal (Tel Aviv 2007, Institute of Archaeology Tel Aviv University, Monograph Series of the Institute of Archaeology Tel Aviv University, Bd. 25, VI + 350 S., geb. \$ 65,00). [Die beiden Festungen liegen benachbart im Negev wenige Kilometer südöstlich der eisenzeitlichen Festung von Arad. Das älteste Stratum in Horvat 'Uza stammt wohl aus dem 7. Jh. v. Chr., weist aber architekturgeschichtlich deutliche Parallelen zu anderen Festungen der frühen Eisenzeit II auf. Weitere Festungen bestanden hier in der hellenistischen (Stratum II) und römischen (Stratum I) Zeit. Neben der vorzüglichen Publikation der Keramik aller Straten ist vor allem die zusammenfassende Veröffentlichung der insgesamt 35 eisenzeitlichen Inschriften von Bedeutung, die teilweise sehr gut erhalten sind und denen von Arad oder Samaria durchaus an die Seite gestellt werden können. Außerdem wurden einige Figurinen, eine neuassyrische Bulle, mehrere Stempelsiegel und Gewichte sowie einige Kleinfunde und Münzen entdeckt. Horvat Radum ist eine einphasige Anlage aus der Eisenzeit II. Die vier hier gefundenen Inschriften aus dieser Zeit sind wenig aussagekräftig, da sie nur schlecht erhalten sind. Ein kurzer historischer Überblick über die Gegend beschließt den Band. Es ist sehr erfreulich, daß mit diesem Band wieder eine empfindliche Lücke bei den Grabungspublikationen geschlossen wurde.]

W. Z.